

Sächsische Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen



1915 Nr. 611

für Anhalt und Thüringen

Jahrgang 208

Erste Ausgabe

Erste Ausgabe

Verlags- und Druckereibetrieb für die sächsische Provinz Sachsen

Geschäftsstelle in Halle (Saale): Leipziger Straße Nr. 61/2
Telefon 5108 u. 5109 Fernruf der Schriftleitung 5110
Verantwortlicher: L. S. Dr. Metzold, Halle (Saale)

Freitag, 31. Dezember 1915

Geschäftsstelle in Berlin: Hamburger Straße 13
Telefon 1111 Fernruf 1111

Albanien als Zankapfel

Italien und Griechenland

Lugano, 29. Dezember. Der Vormarsch der Deserrierer aus Bulgarien gegen Albanien verursacht in Italien, während Griechenland die Stellung eines neutralen Beobachters einnimmt, eine gewisse Unruhe. Man glaubt, dass die Serben bereit sind, unterirdisch zu operieren. Man glaubt, dass die Serben bereit sind, unterirdisch zu operieren. Man glaubt, dass die Serben bereit sind, unterirdisch zu operieren.

Ein neuer griechischer Protest

Wien, 29. Dez. Die „Südl. Anz.“ meldet aus Athen von gestern: Die griechische Regierung hat gegen die von den Truppen der Entente um Saloniki errichteten Befestigungen zum zweiten Mal Protest eingeleitet.

Die Sendung Castellanos

Paris, 29. Dez. Clemenceau fragt im „Comme Entente“ ob General Castellano von seinen Beobachtungen auf der so geschimpften durchgeführten Reise nach Saloniki wirklich durchwegs und bis zum Schluss befriedigt sein werde und ob die Zufriedenheit des Inspektors auch von den Inspektoren geteilt werden würde. Er sagt weiter: Schließlich ist doch General Sarrail der Leiter der Operationen. In der schwierigen Lage, die ihm die von unseren Strategen nicht klar vorhergesehenen militärischen Ereignisse bereitet haben, beharrt er zur Erreichung des gesuchten Zieles unerschrocken seiner ganzen Autorität und Handlungsfreiheit. Wenn man Zweifel an seiner Fähigkeit hätte, hätte man ihm den Befehl nicht übertragen müssen. Am anderen Tage wurde es, wie mir scheint, klar, dass für den Gang der ihm übertragenen Operationen Vertrauen zu ihm genügt.

Im „Journal“ berichtet Saint Pierre die Ergebnisse der Sendung Castellanos und hebt kleinmütig fest, dass die Unterredung des Generals mit König Konstantin in der Haltung Griechenlands nichts ändern konnte. Nur militärische Unternehmungen würden, wenn diese überhaupt möglich sei, einen gründlichen Umsturz herbeiführen können. Zur Stunde sei aber die albanische Frage noch viel dringender als die Frage von Saloniki. Wenn die Bulgaren von Skopje durch das Stambul-Lal hinaus zur Adria gelangten, würden alle Serben im Norden dieses Flusses, das Meer abwärts, mit der ganzen Kraft der letzten Kräfte, aus Meer gedrängt, und von der italienischen Hilfe abgewiesen sein. Deshalb sei nötige Unterstützung an dieser Stelle jetzt die dringendste Notwendigkeit. — „Europa“ dagegen gibt in einem Leitartikel über Castellanos Aufschluss zu, dass man den Serben leider nicht mehr habe helfen können. Dieses Ziel sei unerreicht, aber man habe sich Rechenschaft geben, dass die Aufgabe der Partie die Schwäche vervollständigen würde. So sei Castellano nach Saloniki gegangen, um die Befestigungen und Verteidigungsmittel zu inspizieren und alle Maßnahmen zu treffen, die notwendig seien, um den Völkern einen Angriff widerstandsfähig zu machen. Seine Berichte würden ja allerdings nicht in die Öffentlichkeit dringen, aber aus den Zeilen könne man wissen, dass er befriedigt sei. Darum gelte es, aus dem Bözern der Serben Nutzen zu ziehen und alle heraufzuziehen, um die auf die Befestigung Salonikis gerichteten Hoffnungen nicht zu enttäuschen. Die öffentliche Meinung Frankreichs habe in dieser Frage die beständige Stimmungsbewegungen durchgemacht. Sie würde nicht verhehlen, wenn man die Gelegenheiten unbenutzt verstreifen ließe. Keine Erklärung würde sie dann hindern, für mögliche Enttäuschungen von den schuldigen Verantwortlichen zu fordern, welche sie für die Schwäche verantwortlich halten würde.

Der Bericht des Großen Hauptquartiers

Großes Hauptquartier, 30. Dezember.
Westlicher Kriegskriegshauptquartier

In der Nacht zum 29. Dezember misglückten englische Versuche, nordwestlich von Lille durch Heberung von unseren Stellungen einzudringen. Eine Heine nachlässige Unternehmung unserer Truppen südlich von Albert war erfolgreich und führte zur Gefangennahme von einigen Tausend Engländern. Am Hartmannsweilerkopf wurden gestern die in französischer Hand gebliebenen Grabenstücke zurückerobert. Im übrigen fanden an vielen Stellen der Front bei günstigen Beobachtungsverhältnissen zeitweise lebhaftere Feuerkämpfe statt.

Auch die Fliegeraktivität war beiderseits sehr reg. Ein feindliches Geschwader griff die Orte Werwicz und Wenzin und die dortigen Bahnanlagen an. Militärischer Schaden ist nicht angerichtet, dagegen sind sieben Einwohner verletzt und ein Kind getötet. — Ein englisches Flugzeug wurde nordwestlich von Cambrai im Luftkampf abgeschossen.

Ostlicher Kriegshauptquartier

Südlich von Salsol sowie an mehreren Stellen der Heeresgruppe des Generals v. Linzinger wurden Vorhölle russischer Jagdbombardos abgewiesen. Bei der Armee des Generals Grafen v. Bothmer wiesen österreichisch-ungarische Truppen den Angriff harter russischer Kräfte gegen den Bridentopf von Burkanow an der Struma ab. Neben starken blutigen Verlusten büßte der Feind etwa 900 Gefangene ein.

Balkan-Kriegshauptquartier

Die Lage ist unverändert.

Oberste Heeresleitung

Madensen in Sofia

Sofia, 29. Dez. (Melbung der bulgarischen Telegraphen-Agentur.) Generalstabsoffizier v. Madensen ist heute in Sofia eingetroffen. Er starrte in der deutschen und der österreichisch-ungarischen Gefandtschaft Besuche ab und begab sich hierauf in den Königspalast, wo er vom König in Audienz empfangen wurde. Nach der Audienz fand zu Ehren des Generalstabsoffiziers eine Frühstückstafel statt. Am Abend erfolgte die Abreise ins Hauptquartier. Die Bevölkerung jubelte dem großen deutschen Heerführer herzlich zu.

England, der Postträger

Das kopenhagener Blatt „Politiken“ meldet aus Malmö:

Die von den Engländern zurückgehaltene amerikanische Postbox des Dampfers „Hellig Oas“, die für Schweden bestimmt ist, ist gestern in Malmö eingetroffen. Sämtliche Poststücke wurden von den Engländern geöffnet und von neuem geschlossen und mit englischem Siegel versehen. In dem Begleitschein des amerikanischen Postamts über die Postbox sind die Beschlagnahmen von Malmö ausgeschrieben. Die mit den Dampfern „Osar II.“ und „Frederik VIII.“ von Amerika nach Schweden abgegangene Postbox ist von England noch nicht eingetroffen.

Dazu meldet die „Press. Btg.“ aus Stockholm: Die in Göteborg ankommenden Dampfer führten zwar Teile der beschlagnahmten Postbox mit. Die Freigabe ist jedoch nicht bearrt, daß die schwedische Regierung geneigt ist, die Gegenmaßnahmen aufzuheben oder zu mildern. — Der Vertreter der dänischen Amerikaner in New-York hat seine Klagen benachrichtigt, daß fünfzig eine Konvention mit England verlangt werde, wonach der Empfänger gegenüber dem Vereinigten Dampfschiffahrtsgesellschaft in Kopenhagen eine schriftliche Erklärung abgeben müßte, samt einer Kaufgarantie in der Höhe der doppelten Werte der Waren dafür, daß die Waren im Bestimmungsland verbraucht werden. Im Weigerungsfalle sei die Freiderei berechtigt, die Auslieferung der Waren zu verweigern und sie an einem beliebigen Orte zu löschen. „Stockholms Dagblad“ erklärt hierzu: Die Folge wird sein, daß wir künftig aufhören werden, dänische und norwegische Linien zu benutzen.

Deutsche Sonnenwende

Von Hans Scapin

IV.

Der Krieg hat die Parteien zunächst hinweggefegt. Sie sollen nicht in dieser Weise wiederkommen. Konfessionen und Liberalen sind über die Parteien, ganz abgesehen davon, daß sie keine logischen Gegensätze sind. Diese sind gegeben durch liberal und reaktionär, ein Wort, das heute fast als Schmähdung angesehen wird, aber konfessionell und fortgeschritten. Es kommt nur darauf an, was man unter Fortschritt versteht. Die Konfessionen erklären, nur das Gute vermehren zu wollen, das selbe behaupten die Fortschrittler: diese wollen fortfahren, aber das wollen die andern natürlich auch und ein Teil derselben besetzt sich sogar öffentlich als Vertreter „konservativen Fortschritts“. Ein für Deutschland ganz besonders bedeutungsvoller Fortschritt war die feste Verneuerung unserer Wehrfähigkeit, die ihre Krönung fand in der letzten großen Wehrvorlage, war die Einführung unseres Flottenprogramms, weil ohne Wehrfähigkeit alle anderen deutschen Kulturwerte nicht geschützt werden könnten. Da ist fortgeschrittene Tatkraft der Nation vorhanden und es ist erfreulich, daß auch der Unsicherheitsbewußtsein, der das nicht immer für fortgeschrittene Tatkraft steht, jetzt zusammen mit der Nation an diesem Werte mitarbeitet hat. Und da werden sich die Gegensätze vielleicht immer mehr auflösen lassen.

Und liberal? Als Reaktionär fühlt sich heute niemand mehr, ein gewisses Maß liberaler, freierheitlicher Stimmung ist eingetaucht über Deutschen geworden. Auch liberal abgestimmte Kreise haben mir ausgesprochen, daß ein Vornarrat unsere heutige Regierungsform als liberal bezeichnen würde. Freiheit, Wehrfreiheit werden heute von allen Parteien geschätzt, ebenso das Koalitionsrecht, soweit es nicht Auswüchse zeitigt, und wenn hier und da gelegentlich vielleicht einmal die Einzelvertreter autoritärer Gewalt ihre Grenzen überschreiten, so sind das Dinge, die in jedem Betriebe auch liberal geleiteter Geschäftsunternehmungen vorkommen können, es genügt, daß sie festgelegt werden, aber zur Grundlage eines Parteiprogramms werden sie heute nicht mehr aus. Wir haben Besseres zu tun.

Von bleibenderer Wirkung sind heute nur die aus dem Liberalismus herausgeborenen demokratischen Bestrebungen, die aber nur auf dessen linker Seite eine lebendigere Vertretung hatten, während sich schon auf der rechten Seite beseligen, bei den Nationalliberalen, das Gefühl für stärkere Autorität, für eine härtere Herrschaftsgewalt durchgedrungen hat. Nur noch fragt, hat da der Krieg auch auf der linken Seite umwälzende gewirkt? Es scheint: ja. Man hat vielfach erkannt, daß wir gut gefahren sind mit unserer Organisation bis ins Einzelne, man hat gesehen, daß wir unteren Gegnern, auch den parlamentarisch regierten, in allem überlegen gewesen sind, es ist nicht ohne Einwirkung geblieben, daß unsere Führer und Bringer mit hinausgezogen sind und a. L. die Treue zum Vaterlande mit ihrem Blute bezeugt haben. Man möchte daher, daß unsere Heeresleitung recht hatte, wenn sie an der militärischen Autorität nicht rütteln ließ; sollte man Experimente machen oder antreiben, deren Ausfall sich nicht übersehen ließ? So haben die Vertreter einer härteren Herrschaftsgewalt gegenüber denen eines parlamentarischen Regierungswesens „aufgehoben“ an Boden gewonnen, bis hin in die Reihen der Sozialdemokraten hinein. Und so könnte sich eine neue Parteiordnung auf Grund dieser beiden Prinzipien aufbauen.

Allesdings muß besinnlich der Kreise auf der alleräußeren Linken bei Überlegungen genannt werden. So lange Dinge vorkommen, wie sie sich der Abgeordneten Reichstages seitliche oder Erklärungen wie sie vier unentgeltlich beiderlei Geschlechtern in einem Schweizer Walle losziehen, so lange man dort den Standpunkt vertritt, daß unterworfene Völker selbst zu entscheiden haben, wozin sie gebildet sollen, so lange ist das Staatswohl noch nicht oberstes Gebot geworden, so lange triumphiert noch die Vorstellung von Menschlichkeit. Aber gewiß, es hat eine Reihe von Sozialdemokraten national gebandelt und gesprochen, und das eröffnet Hoffnungen, und sie wußten ganz besonders, wenn man ins Volk hineinragt und dessen Stimmungen liest. Und es muß angestrebt werden, ob es nachhaltig sind. Wir wollen's hoffen! Wägen sie ruhig ihre Arbeiterinteressen vertreten im Rahmen einer großen sozialistischen Partei, in einer Interessengruppe wie der Bund der Landwirte, dessen Führer einst der national-liberalen Reaktion angehörte, oder dem Sozialdemokraten wie

dies auch weiter ... und Kleingewerbetreibende ...

Aber muss denn überhaupt die demokratische oder nicht demokratische ...

Inzwischen dieser Partei könnten sich dann liberale und weniger liberale ...

Und welchen Namen sollte eine derartige Partei wohl bekommen? Der Name ...

Saloniki steht augenblicklich im Brennpunkt des europäischen ...

Saloniki

Saloniki steht augenblicklich im Brennpunkt des europäischen ...

Wir hier lesen: Dem Deutschen darf niemand in der Welt ...

Wenn die Entscheidung Deutschlands durch die Unentschiedenheit ...

Nachwort der Schriftleitung: Wir haben dem gelehrten Herrn ...

„Kriegsdenkmale“

Eine halbamtliche deutsche Feststellung Die „Nord. Allg. Stg.“ schreibt: In der ausländischen ...

Die Expedition gegen Kamerun

Ein Korrespondent der Londoner „Morningpost“ berichtet über ...

England und die Dienstpflicht

Die Bedeutung des englischen Kabinettsbeschlusses über die Einführung ...

Am die künftigen militärischen, finanziellen, moralischen ...

London, 29. Dez. (Melbung des Reuterschen Büros.) Westminster Gazette ...

„Daily Mail“ sagt, das Kabinetstakt am gestrigen Dienstag ...

Kriegsverluste der norwegischen Handelsflotte

Norwegen, 29. Dez. „Nationaltidende“ meldet aus Kristiania ...

Nach den Berichten aus Vron betragen die Verluste der französischen ...

Kunst und Wissen

Wanderausstellung „Kriegsgrabmal und Kriegsdenkmal“ Der von der ...

Deutsche Preisrichter beim Wettbewerb Groß-Bairisch Nichts beweist die ...

Seine Weltberühmtheit kann sich preisen, den Tod zu erlösen ...

Walhalla-Theater
8.10 Uhr. (81122)
Der phänomenale Weihnachts-Spielplan!
Paul Lincke's grösster Operettenschlager:
Grigri
Negerkönig Nagawewo . . . Gustav Bertram u. G.
Silvester letzte Aufführung!

Was brauchen unsere Soldaten im Felde?
Sie ersehen das am besten in unserem
Spezialkatalog für
Feldzugsausrüstungen
und
Militär-Effekten,
derselbe enthält äusserst preiswerte
Angebote in Ausstattungen für
Offiziere und Mannschaften.
Verlangen Sie kostenlose Zusendung!

S. Weiss am Markt.
Spezialhaus für Uniformen und
Feldzugsbekleidung. 8119

Seefische billig!
Nordsee
Gr. Ulrichstrasse 58.
Telephon 1274 u. 1275.

Nur feinste frische Ware.

Pa. Kabeljau o. S. 30. 53. 53.	Heilbutt 1/4 Pfd. 95. 53.
Schellfisch 1/2 S. 30. 56. 56.	Goldbarsch o. S. 30. 55. 55.
Seelachs o. S. 30. 53. 53.	Bratschellfisch 30. 48. 48.
Schellfisch o. S. 30. 63. 63.	Karbonaden 30. 78. 78.

Empfehlen für Silvester:
feinste lebende Spiegelkarpfen,
reinschmeckende Ware.
Serner für die Selbstk.:
Fischkonserven in großer Auswahl an billigen
Preisen.
Oelfardin, Extraangebot Dose nur 44.
(Von der Reichseinkaufs-Gesellschaft).
Besonders preiswert:
ff. geräuch. Riesenlachsheringe
Stück 53. 5.

Ausverkauf.
Wegen Einderufung verkaufe mein
gesamtes Gold- und Silberwaren-Lager
bestehend aus Brillanten, Ringen, Broschen, Armabändern,
Kollern, etc. etc. und Bekleid. u. zu jedem annehmbaren
Preise. 6111

Rich. Voss, Juwelier, Geilstrasse 46.

Otto Neitsch & Küper
Halle (Saale)
Fabrikation moderner Transportanlagen
jeder Art eigener Systeme.
Strohpressen-Draht,
sofort lieferbar, 2,2 mm, prima Qualität, offeriert zum
billigsten Tagespreis 6036

H. F. Roeser, Halle a. S.

Verwendet
„Kreuz-Pfennig“-
Marken
auf Briefen, Karten usw.

Passage-Theater. V. S. **Astoria-Lichtspielhaus.**
Das grosse Neujahrs-Programm.

Der Schatten am Fenster
Beginn 3 Uhr.
Auf Hoheits Fürsprache
Lustspiel besten Stils in 3 Akten
In der Hauptrolle die bekannte Filmgröße
Dorrit Weixler.
Sein erstes Kind,
Die Ritter vom Kehrlicht.
Kraftmeyer.
Drei erstklassige Lustspiele.
Der Diamantenkönig
Abentuer eines Brasilianers in den Diamantfeldern.
3 Akte. 6063

Hohenzollern-Hof Magdeburgerstr. 65 (Grand Hotel)
Tel. 810. erbittet für den Silvesterabend Tel. 810.
rechtzeitige Tischbestellungen.
Im Saal, sowie Restaurant: 6121
Zwei Künstler-Kapellen I. Ranges.
Am Neujahrstage, sowie jeden Sonntag: Nachmittags-Konzerte.

Konditorei und Kaffeehaus Zorn
empfiehlt als
Silvestergebäck Lebkuchen
in vielen Sorten - allerbeste frische Qualität.
Silvesterfeier im Kaffee Zeitgemässes Programm.
I. Etage. Mitwirken erster Künstler.
Um **rechtzeitige Tischbestellung** wird gebeten.
Auch im Parterre-Kaffee finden an diesem Abend Musik-Aufführungen statt.
Ergebenst **G. Zorn.**
6041

„Bühens Weihnachtsbaum“ mit Bildern und „Kriegsweihnacht“
Weihnachtsaufführung des Deutschmädchenbundes,
Mozartsaal, Weidenplan 20.
am Sonntag, den 3. Januar, nachmittags 5 Uhr,
zum Besten der Lazarettkassen.
Verwandete frei - Erwachsene 50 Pf. - Kinder 25 Pf. an der
Kasse und bei H. Hothan.

Bach-Konzert
Dienstag, den 4. Januar, abends 8 Uhr.
Mozartsaal, Weidenplan 20.
Drittes Konzert im Deutschmädchenbund.
Martha Oppermann, Gesang. - Hedwig Kreitz, Klavier.
Gastkarten zu 1.50 Mk. für festen Platz und 1 Mk. für freien
Platz in der Hofmusikalienhandlung H. Hothan.

Empfehle meinen wert. Kunden
für morgen Freitag alle Sorten Fleischwaren sowie
Schmer und fettes Fleisch zum Anstraten; feinste
frische Rot- und Leberwurst. (8117)
Ausserdem von heute Nachmittags 5 Uhr an die so
beliebten Blut- und Leberwürstchen nach Berliner Art.
Paul Bauermann, Oleariusstr. 3, Telephon 1223.

Für Gymnasiasten und Realschüler
tägliche Beanspruchung der Schularbeiten unter
gewissenhafter Nachhilfe u. Wiederholungen bei erfahrenem
Lehrer. - Monatspreis 40 Mk. - Anmeldungen unter B. A. 6773
an Rudolf Hesse, Brüderstr. 4. 6034

Neujahrs-Karten Buchdruckerei der Halleschen Zeitung
Halle (Saale), Leipzigerstrasse 61/62.
schnell - preiswert - geschmackvoll - in reicher Auswahl

Wasch - Wirk - Plüsch
- aparte Farben -
poröse Stoffe u. Wäsche
„Hemdosen“.
G. Liebermann, Geilstr. 42.

Stadt-Theater
Freitag, den 31. Dezbr. 1915,
nachmittags 2 1/2 Uhr:
Der gestiefelte Kater
Abends:
Ant. 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/4 Uhr.
Der Bettelstudent.
Operette von Karl Millöcker.
Sonntag nachmittags:
Der fliegende Holländer
Abends: Alt-Wien.
Sonntag nachmittags:
Der gestiefelte Kater.
Abends: Uzdine.

Auswärtige Theater.
Leipzig.
Neues Theater: Freitag: Boc-
caccio.
Altes Theater: Freitag: Wilhelm
Tell.
Operetten-Theater: Freitag:
Crypsid in der Hütte.
Schauspielhaus: Freitag: Ben Jon-
son.
Magdeburg.
Stadt-Theater: Freitag: Die
Fleiermann.
Weimar.
Stad-Theater: Freitag: Den König
drückt der Schuh.
Erfurt.
Stadt-Theater: Freitag: Die
schwebende Jungfrau.

Baers Handelsfachschule
Praktika
Wilh. Baer & Helene Dittenberger.
Gelestr. 4, II.
Beginn des neuen Kurses
am 10. Januar. 6072

Feldpost-Kartons
zu 5, 7, 8, 10, 12 Pfg.
Neu! Für 6 Eier 15 Pfg.
Aug. Weddy,
Leipzigerstr. 22 und Gelestr. 9.

Feldpost-Dauerkuchen
Beste Qualität,
vorzüglich schmeckend,
haltbar und nahrhaft
- Großer Verkauf -
Konditorei G. Zorn. 6019

Bacher's
Wollwasch-Seife
verhindert das Einlaufen u.
Verfilzen sämtlicher Woll-
stoffen. Allein zu haben
im Sporthaus
Julius Bacher,
Halle, Leipzigerstr. 102.

Stabier-Unterrock
wird grünlich erteilt
Große Braubaustrasse 22 II.
H. Schnee Nachl., Gr. Stein-
str. 54.
Grünes Spezialgeschäft für gute
Strumpfhosen, Zeitotagen.

Neueste deutsche Moden.

Gesellschaftsleider.

Ein wichtiges Aufgeben aller gesellschaftlichen Beteiligungen läßt sich selbst in dieser für Vergnügungen so wenig geeigneten Zeit nicht immer durchführen. Wir haben mit Wohlthatigkeitsveranstaltungen, mit Familienfesten, Hochzeiten und ähnlichen Gelegenheiten zu rechnen, zu denen man das Gesellschaftsleider nicht entbehren kann. Als es angeht und die Festlichkeiten nur im engsten Rahmen gefeiert werden, kann man sich wohl mit dem feineren Nachmittagsleider behelfen, das man durch verschiedene Einzelheiten, die man später wieder entfernen kann, festlicher gehalten und ganz gut als Ersatz für ein richtiges Gesellschaftsleider herichten kann. Es ist dies am so leichter als ja die Gesellschaftsleider heute den Nachmittagsleider sehr ähnlich sind; auch sie werden kurz getragen, und in der Form weichen beide nicht gar zu sehr voneinander ab. Das Charakteristische der Gesellschaftsleider dieses Winters ist der reichere Auszug und, was sich ja von selbst versteht, der feinere Stoff. Aber man sieht heute mißlich von jeder zu eng begrenzenden Eigenschaft der Kleider ab und krebt danach, sie so praktisch und vielseitig als nur möglich auszunutzen. Inwiefern ist es wichtig, zu wissen, wie nun heute das eigens für den Zweck gezeichnete Gesellschaftsleider aussieht. Am besten ist das schwarze Gesellschaftsleider. Die weiten Röcke werden hier sehr abwechselungsreich geputzt. Man bezieht sie mit Falten und Blenden, zieht die Ränder aus oder gibt den in mehreren Reihen aufsteigenden Stofffrauen einen bogigen Abschluß, auch wohl einen feinen Pelzrand und sonst irgend einen hübschen Abschluß. Aber mit dem Pelz allein ist es nicht getan. In vielen Fällen sieht man Kehlungen und weit ausladende Anordnungen. Ueber den Hüften machen sich Stoffhaube breit, unter denen der weitfallende Rock fast zierlich erscheint. Man sieht auch zuweilen von der einfachen Zusammenlegung der Rockbahnen, die fest allgemein das Uebergewicht hat, ab, und sieht sie dort zusammen, daß sie über den Hüften wasserfallartige Formen bilden. Dafür streift aber der obere Teil des Rockes verhältnismäßig schlicht. Nur verlangt die Mode, daß die Taillen über dem Rock liegen, also nicht in den Gürtel treten, sondern irgend einen schartigen Abschluß haben. Man könnte diesen manchmal höchstens noch „Rüsche“ nennen, so schmal ist er. Erst die Kermelstücken wieder zu den reichen Beigeh und Anordnungen der Röcke. Da sie gewöhnlich aus durchsichtigen Stoffen gearbeitet werden, ist es leicht, sie mit Krausen und Puffen auszustatten, wie sie am Rock aus feineren Stoffen angebracht sind. Einfache Abendkleider zeigen im Nacken hoch hinaufgehende mit Draht gestützte



2098. Nachmittagskleid aus schwarzem Wollstoff mit Passenbluse für Damen.

Kragen, die vorn offen sind und gewöhnlich ein Taillenhaken sehen lassen. Auch Taillenkragen und hohe Taillfragen werden getragen. Die ganz festlichen Kleider aber lassen den Hals frei mit einer kleidsamen Umrahmung von duftigem weißen Tüll oder mit einem Saum feiner Spitzen.

Beschreibung der Vorlagen.

2098. Nachmittagskleid oder einfaches Gesellschaftsleider aus schwarzem Wollstoff. Wir begeben hier sowohl beim Rock als auch bei der Bluse bekannten Formen. Doch hat das Kleid durch seine Einzelheiten ein ganz neues Aussehen bekommen. Zunächst ist es der zum hochliegenden Spitzkragen passende Einlage, der zwischen einem grünlichen Vorstoß und feinen schwarzen Knöpfen liegt. Er ist mit Seidenmull unterlegt. Ferner ist der gewundene Gürtel zu beachten, der mit zwei niedrigeren Jaden der Bluse aufliegt. Die der Bluse angehängten Kermel sind am Handgelenk mehrmals eingetaucht und mit einer schwarzen und einer darunterliegenden weißen Mulltraufe versehen.

2089 und 2090. Zwei Mädchenkleider. Das Blumenkleid für größere Mädchen kann aus einfarbigem oder farziertem Stoff gearbeitet werden. Man bringt den Verschluß vorn in der Mitte des Futteres an und läßt die Vorderbahn überkreuzen oder, was sich noch einfacher bewerkstelligen läßt, man schließt das Kleid rückwärts. Rock und Bluse sind unterhalb des Gürtels fest aneinander genäht. — Der Samthänger für 5-7jährige Mädchen liegt einem nach dem gleichen Schnitt gearbeiteten Futter auf, das man nur am Hals aussticht und unten an den Kermeln am Vorderteil befestigt. Kragen und Einlage aus Wollstoffe. Die Kermel sind den verlängerten Kehlen glatt angelegt. Der nur hinten und seitlich um die Taille gelegte Gürtel ist mit Knöpfen befestigt.

1415. Junglinganzug. Jede, Beinfleid und Weste werden aus dem gleichen Stoff gearbeitet. Die leicht gezeichnete Jacke erhält Futter, das man nach dem Schnitt des Oberstoffes, jedoch etwas weiter, zuarbeitet. Das Kermelfutter näht man hell.

1507. Knabenmantel. Die einfache Form kann man, je nach dem Stoff, mit oder ohne Futter arbeiten. Der Kragen und die



2089. Blumenkleid mit durchgehender Vorderbahn für Mädchen von 8-10 Jahren.

2090. Hängerkleid aus Samt für Mädchen von 5-7 Jahren.

norbenen Ränder des Mantels werden mit Leinen oder Gejastoff unterlegt und mit Oberstoff bedeckt. Aufgelegte große Taschen.

1900. Praktische Hemdbluse für Damen. Die einfache Bluse zeigt in den Vorder- und Rückenteilen je eine Gruppe feiner Säumchen, die sich in der Achselnaht treffen. Etwas zeitlich überkreuzter Knopfschluß. Umgelegt aus dem Stoff der Bluse. Gewöhnlich eingelegte Kermel.

2091, 2097 und 2088. Drei Mädchenblusen. Die farzierte Wollbluse hat Achselstücke aus lehrig gehaltenen Stoff, denen die Vorderteile und der Rücken angekreuzt sind. Kermel mit gewöhnlichen Arm-löchern. Vorderer Knopfschluß. Samttragen mit Handstücke. — Für das Alter von 13-15 Jahren eignet sich die aus dunkelblauem Stoff gearbeitete Matrosenbluse mit tiefer Kasse und Vorderteil. — Die Bluse Nr. 2088 ist im tiefen Taillenschluß durch einen Gürtel zusammengehalten und bildet dadurch einen feinen Schöß. Die Vorderteile haben einen abwechselnden Stoffbesatz und Schleifenschmuck aus Samtband über dem unjüchtbaren Verschluß. Weißer Wollstragen.



1507. Mantel in Herrensart für Knaben von 7-9 Jahren.



1415. Anzug für Junglinge von 14-16 Jahren. Aus für schwarzen Stoff geeignet.



1900. Praktische Hemdbluse mit Knopfschluß für Damen.



2091. Bluse aus kariertem Wollstoff für Mädchen von 14-16 Jahren.



2097. Poffenbluse aus marineblauem Stoff für Mädchen von 13-15 Jahren.



2088. Schößbluse mit absteigendem Besatz für Mädchen von 11-13 Jahren.

Fertig zugeschnittene Schnittmuster zu sämtlichen Abbildungen in den Normalgrößen 42, 44 und 46, für Kinder in den angegebenen Altersstufen, sind zum Preise von je 25 Pf. durch unsere Geschäftsstelle zu beziehen.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
Kaufvertrag zur Sandharnulle betreffend.
 Durch den Kauf des Sandharnulle vom 22. Mai 1915 ist a. a. die ganze jüngste Jahresklasse des Sandharnulle 1. Jahrgangs (Geburtsjahrgang 1886) betroffen worden.
 Die Verpflichtung zur Annahme der Sandharnulle beginnt mit dem Zeitpunkt des Eintritts in das wechselfähige Alter, also mit der Vollendung des 17. Lebensjahres. Diejenigen Wechselfähigen, die bis einschließlich 31. Dezember 1915 das 17. Lebensjahr vollendet, sich aber noch nicht zur Sandharnulle angemeldet haben, werden hierdurch aufgefordert, die Annahmen zur Sandharnulle in der Zeit vom 4. bis 6. Januar 1916 von 8 bis 12½ nachmittags und 8 bis 6 Uhr nachmittags im Hofgelände, Dreyhauptstraße Nr. 6 II, Zimmer Nr. 74 zu bekräften.
 Jeder Wechselfähige hat bei der Annahme eines amtlichen Ausweises über seine Person vorzulegen, a. B. Geburtschein, Taufurkunde etc.
 Halle a. S., den 28. Dezember 1915.
 Der Stuhl-Beauftragte
 der Credit-Commission der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.
 Zur Annahme von Beobachtungen ist das Büro VIII Großer Berlin Nr. 11, am Sonntag, den 2. Januar 1916 von 9-10 Uhr geöffnet.
 Halle a. S., den 31. Dezember 1915. Der Magistrat.

Jagd-Verpachtung.
 Die Jagdannehmung der Gemeinde Reblitz, welche ca. 900 Morgen Rainwald enthält, soll **Montag, den 10. Januar 1916 Nachmittags 2 Uhr** im Saal im alten Rathaus am 10. Jahre, bis 1. Februar 1922, öffentlich verpachtet werden. Bedingungen werden im Termin bekannt gegeben. Bitten sind vorher beim Interessenten einzu-legen. Reblitz, den 22. Dec. 1915. Der Jagdvorsteher. Strampf.

Herrschaftl. Einfamilienhaus
 mit 9-10 Zimmern und reichl. Zubehör, elektrisches Licht, Zentralheizung und Garten wird 1. April 1916 an mieten eventl. an kaufen gesucht. Angebote mit Angabe des Preises unter B. W. 8281 an Rudolf Kasse, Bräderstraße 4. 656

Stellmacher-Lehrlinge, Schlosser-Lehrlinge, Sattler- u. Lackierer-Lehrlinge
 angenommen. 6581
Ludwig Katho & Sohn, Halle-Neiße, Kaffeehandlung.

Zu verkaufen
 ein schweres belagertes **Zugpferd**, bzw. bereit die Arbeit. 6549
Domäne Merzien, Kreis Göben i. Anh.

fräftige Pferde
 zu kaufen gesucht. Besserer schriftliche Angebote erbeten.
Gotthard Lindner u. Co., Annaburg.

Electromotor für Drehstrom, 50 PS, 1500 Umdrehg., 3000 Volt, 50 Frequenz, mit Schleifringanker, Vollspannlasser und Zubehör ist abzugeben. Angebote erbeten unter **U. 7081** durch Invalidentank Berlin W. 1.

Kleine Anzeigen
 wie Stellen-Angebote und -Gesuche, An- und Verkäufe usw. sind in der **Halleschen Zeitung** stets erfolgreich.
 Aufträge nimmt entgegen die Geschäftsstelle der Halleschen Zeitung, Halle (Saale) Postfach 61, 62.

Pelikan-Caramel-Bier

schwer eingebraut aus bestem Mais u. Hopfen nachgefasst mit R. Raffinade.



Überall erhältlich!

Das beste und nahrhafteste alkoholfreie Getränk. Fast alkoholfrei!

Herzlich empfohlen
 für Blutmarme, Kranke, Rekonvaleszenten etc.
Als Liebesgaben für unsere Verwandten besonders bevorzugt.
 Sitzungen dieser Art werden von mir bestens ausgeführt. Empfangsbestätigung erhält der verehrl. Stifter direkt von den Lesarten.
Schwemme-Brauerei Ferrass. 1916.

Gartenstadt - Skopau a. S. -
Einfamilien-Haus mit schön. Gart. v. 3500 qm Größe, Mietw. 1740 Mark nach unser. Erbmittevertr. zum 1. 10. 16 zu verm. Besichtigung nur nach vorher. Verständigung. 6540
Geschäftsstelle der Gartenstadt Skopau. Fernruf Merseburg 917.

Berlangte Beronen
 Ende zum 1. März einen **Kriegsvertreter** oder jüngeren **Inspektor** (auch Kriegsbeschäftigten) in besessene Stellung als allseitigen Beamten unter meiner Leitung. 6113
Domäne Schönwerda bei Artern. Frau Hoeh.

Inspektor
 der selbständigen Betriebsleitung eines größeren Hüttenwerkes wird als Ersatzmann zum baldigen Eintritt ein militärfreier, im Hüttenbau erfahrener **Inspektor** gesucht. Angebote unter U. 8286 an Rudolf Kasse, Halle a. S.

Junger Beamter, der Freizeit benötigt hat sofort gel. Lebensl. Gehaltsverträge. Gehalt. 6100 monatliche Gutsverwaltung Oberhainbrunn, Kreis Zambau.
Schäfer
 auf ca. 300 Schafen sucht für 1. April 1916. 6210a
Vorwerk Noitsch bei Eilenburg.
 Frau oder Mädchen zur **Aufwartung** ab 1. Januar für den Sonntag gel. Hegewald, Kronprinzstr. 4, part. recht.

Beronen-Angebote
Junger Oberlehrer, 25 Jahr, gel. von guten Zeugnissen, sucht am 10. od. 15. Januar in Hotel oder gutem Restaurant Stellung. Off. bittet u. Z. 67105 a. d. Geschäftsst. b. H. 6100
Sohil, b. H. Mann, 52 Jahre, l. Schriftf. ev. ev. sucht Stelle als Oassm. od. Hausverw. Abr. u. Z. 67108 a. d. Geschäftsst. b. H. 6100
Gaub. Mädchen, 19 Jahre, sucht als Buchhalterin wofür sie das Buchen versteht erlernt in Hotel oder gutem Restaurant. Gehalt 1. Jahr. Eintritt am 15. Januar. Off. bitt. unter Z. 67104 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Sammelstelle für Robprodukte
 laut 6148a
 täglich zu höchsten Preisen: Lampen aller Art, Wölle, Kleutun-Abfälle, neue weiße und neue bunte Schnitt-Abfälle, Material, Snoden, Papier, Seidensamen, sowie Eisen und Metalle.
Philipp Schwabach, Tel. 237, Raffineriestr. 44.

Sylvester! Spiegelkarpfen lebend, aus erwässert. **Dollheringe** sroch und fett. **Seefische** für Festas eintriefend.
Neumarkt-Fischhalle
 Inh.: Karl Pfeiffer, Geilstraße 23. - Tel. 68.

Verlobungs-Ringe
 Jede Größe vorräthig! Platin goldene gefertigt.
Juwelier Tittel, Schmeerstraße 12.

Heirat!
 Herr in wirklich guten Verhältnissen sucht Dame, nur vom Lande, kennen zu lernen. Größe beliebig, auch von Eltern, an die Geschäftsstelle dieser Zeitung unter Z. 7107. 6550

Statt jeder besonderen Anzeige!
 Gestern Nachmittag endete ein sanfter Tod das Leben unseres lieben Vaters, Bruders, Schwagers, Onkels, Schwiegervaters und Großvaters,
des Kaufmanns Albert Binder, im 73. Lebensjahre.
 Halle o. Saale, Frohmfelderstr. 116, den 30. Dezember 1915.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen **Walter Binder**, Leutnant d. L. im Füsilier-Regiment 36.
 Die Beerdigung findet statt am 3. Januar 1916, Nachmittag 3 Uhr, von der Kapelle des Nordfriedhofes aus.
 Frdl. zugedachte Kranzspenden bitte ich in der Beerdigungsanstalt Burkel, Kl. Steinstraße, abzugeben. Beileidsbesuche dankend abgelehnt.

Am 28. Dezember verschied unser hochverehrter Kollege
der Justizrat, Rechtsanwält und Notar Dr. Rudolf Lembser.
 Achtundzwanzig Jahre lang hat er in seltener Pflichttreue den Beruf des Anwalts erfüllt und sich weit über den Kreis seiner Standesgenossen Hochachtung und Anerkennung erworben. Die hohe Auffassung von seinem Amte und die rege Teilnahme an öffentlichen Aufgaben sicherten ihm eine ehrenvolle Stellung in der halleschen Bürgerschaft. Die Anwaltshaft von Halle betrauert in ihm einen aufrichtigen lieben Freund und treuen Kollegen, dessen Andenken sie stets in Ehren halten wird. 6545
 Halle a. S., den 29. Dezember 1915.
Die Vereinigung hallescher Rechtsanwälte.

Schirme
 Best-Schirmfabrik
F. B. Heinzel, Seipalgerstr. 93/94. 6112
 Dr. Golländer, verbl. Anber. (auch ges. Sonn. Brillen) Best. a. B. (auch a. gr. Güte im. Er. d. G. in B. um f. in. ant. a. l. Ring. a. H. Wilson. Gans & S. Hellen, Bad Deyandanten.

Dr. Lahmann Wäsche
 bester Schutz gegen **Erfältung** kein Hautreiz **niegeladene Leinwandstoffe** für **Herren, Damen und Kinder.**
 Verkaufsniederlage an Original-Preisen bei **Luise Graells**, Steinrückwien 6. 6020

Familien-Nachrichten
 Die Beerdigung des verstorbenen Justizrat Herrn **Rudolf Lembser** findet am Freitag, den 31. d. M., nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt. 6544
 Die Loge zu den 3 Bergen.